

Anno ... 45. Woche

1905, 10. November: In Dublin wird die irische Sinn-Fein-Partei gegründet. Sie fordert die Unabhängigkeit des Landes und wird zur stärksten Partei Irlands. Ihr führender Kopf ist Arthur Griffith, der bereits 1899 die Wochenzeitung United Irishman gegründet hatte.

1930, 9. November: In Österreich finden die letzten Nationalratswahlen der Ersten Republik statt. Die Sozialdemokratische Partei erreicht 72 von 165 Sitzen und ist damit nicht nur nach Stimmen, sondern auch nach Mandaten stärkste Partei. Sie bleibt aber durch einen reaktionären bürgerlichen Block weiterhin von der Macht ausgeschlossen.

1940, 11. November: In Paris kommt es zum Jahrestag der deutschen Kapitulation von 1918 zu einer Demonstration gegen die deutsche Besatzung. Unter dem Gesang der Marseillaise ziehen Tausende Franzosen, zu einem großen Teil Studenten, zum Grab des unbekanntenen Soldaten. Die Okkupanten schießen in die unbewaffnete Menge, viele der Demonstranten werden getötet oder verwundet. Am darauffolgenden Tag werden die Schließung der Pariser Universität und Repressalien gegen deren Rektor angeordnet.

1940, 14. November: Die englische Stadt Coventry ist schweren Angriffen der faschistischen deutschen Luftwaffe ausgesetzt. Bei einem mehrstündigen Angriff von 449 Bombern werden 511 Tonnen Sprengstoff und 31 048 Brandbomben abgeworfen. 380 Menschen überleben die barbarische Attacke nicht, mehrere hundert werden verletzt. Wohnviertel, Betriebe, Gas- und Wasserleitungen werden zerstört. Die Nazipropaganda prägt im Zusammenhang mit den Ereignissen den Begriff »Coventrieren«.

1955, 12. November: Verteidigungsminister Theodor Blank (CDU) überreicht den ersten 101 Bundeswehr-Soldaten Ernennungsurkunden. Der Tag gilt fortan als Gründungsdatum der Bundeswehr.

1975, 11. November: Angola erlangt seine Unabhängigkeit von Portugal. Erster Staatschef wird Agostinho Neto, einer der Führer der MPLA, der Volksbewegung zur Befreiung Angolas.

<https://www.jungewelt.de/artikel/153778.anno-45-woche.html>